

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 78.

Dresden, am 9. Januar

1868.

Achtundsiebzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 8. Januar 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 848—860. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition Behold's und Wolff's in Lengefeld, die Gestundung der Rückzahlung eines gewerblichen Vorschusses betreffend. — Geheime Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr in Gegenwart des Herrn königl. Commissars Geh. Rath Dr. Weinlig, sowie in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern, und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Dr. Loth aufgenommene Protokoll vorgelesen, ohne Widerspruch von der Kammer genehmigt und von den Herren Abg. Thümer und Vicepräsident Dehmichen mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Wir gehen zum Registrandenvortrag über.

(Nr. 848.) Herr Abg. Mehnert überreicht eine Anschließerkklärung der landwirthschaftlichen Vereine zu Hohenburg und Voigtshain an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, die Revision der Grundsteuern betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 849.) 5 Anschließerkklärungen der Gemeinden Dohna, Kenntmannsdorf, Zuschendorf, Raundorf, Heidenau an die Petition des Eisenbahncomités Pirna-Stolpen, den Ausgang der südläufiger Eisenbahn an der Elbe bei Pirna betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

II. K. (3. Abonnement.)

(Nr. 850.) Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret, das Verfahren ic. in Verwaltungsstrafsachen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 851.) Desgleichen der vierten Deputation über die Petition der katholischen Schullehrer Koch und Genossen um Gehaltsaufbesserung.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 852.) Desgleichen der vierten Deputation über die Petition des hydro-diätetischen Vereins in Dresden um Aufhebung der Gesezesvorschriften, welche der freien Ausübung der Naturheilkunde im Wege stehen.

Präsident Haberkorn: Desgleichen zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 853.) Herr Abg. Kempte überreicht eine Petition des Friedensrichters Dörfeld in St. Egidien und Genossen, die Anlegung einer directen Fahrstraße von dem Bahnhofe bei St. Egidien über Ruh Schnappel nach Tirschheim im Anschluß an die nach Waldenburg führende Straße betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 854.) Die Erste Kammer überreicht eine Petition des Vereins der Gesellentrankenkassen und Arbeitergenossenschaften zu Dresden um Aufhebung des Gesezes über das Innungstrankenkassenwesen.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation, welcher das Gewerbegesetz zur Berathung vorliegt.

(Nr. 855.) Die Erste Kammer überreicht eine Petition der Strumpfwirker zu Bernsdorf, Gottlob Steinbach und Genossen, Erhöhung der Gewerbesteuer betreffend.

(Nr. 856.) Desgleichen eine Petition der Strumpfwirkerinnung zu Hermsdorf, dasselbe betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 857.) Desgleichen 4 Anschließerkklärungen der Gemeinden Wehlen, Klein- und Großdrebnitz, Neugraupa